

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 4

Artikel: Bettflaschenlied
Autor: Schnaub, Walter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477031>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bettflaschenlied

Wer ist der Mann, der einst erfunden,
sie, die der Flaschen beste ist?
Ich möcht ihm Ehr und Dank bekunden
zu dieser kalten Jahresfrist.

Wär ich ein Großer auf der Erden,
ein Denkmal stellt ich ihm sogleich;
er müßte heut noch heilig werden,
wär ich der Papst im Römerreich.

Allein, wer nennt uns den Erfinder?
Sein Name ist in Nacht getaucht;
ihn lobt jedoch sein Werk nicht minder
und jeder, der es immer braucht.

Der Flasche Kleid ist einfach, zinnern,
auf's Aeufre gibt sie gar nicht viel,
dafür liegt ihre Kraft im Innern,
zu wärmen ist ihr einzig Ziel.

Sie ist der Wärmehort der Armen,
sie ist es auch im reichen Haus.
Das Kind im Bett kann nur erwärmen,
wenn sie die Kälte treibt hinaus.

Die Eltern selber, sie vergraben
die Flasche gern ins kalte Pfühl,
auch ihnen, die noch Feuer haben,
ist's öfters ohne sie zu kühl.

Bei jenen erst, wo schon zu Asche
die Glut der schönen Zeit verglomm,
Da bleibt noch als Ersatz die Flasche,
sie spendet Wärme, treu und fromm.

Drum soll das Lob der Guten klingen
im Ehrenkleid der Poesie.

Ach, könnt ich doch nur besser singen,
so säng ich auch die Melodie.

Walter Schaub

Amerikanisches

In Amerika erkennt man einen armen
Mann daran, daß er eventuell imstande
ist, sein Auto selbst zu waschen. reifla

Innenbeleuchtung

Dicke frieren weniger, sagt Onkel Theodor, der über ein Fettpolster von beneidenswerter Tiefe verfügt. Und außerdem habe ich, meint er mit lustigem Augenzwinkern, einen Immerbrenner im Gesicht, dem Kontrollorgan für die Innenbeleuchtung. Sag Innenbeleuchtung, korrigiert ihn seine Nichte Martha. Ganz richtig, Innenbeleuchtung, nimmt Onkel Theodor diese Wendung auf, ist meine Zentralheizung in Form von mehreren Batterien von Flaschen jener geistigen Flüssigkeiten, die immer seltener zu haben sind. Und für die Füße sind meine Teppiche von Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich ein Wärmefaktor ersten Ranges. Mehr brauchts für mich nicht.

W

enn ER verlangt, dass SIE immer gepflegt aussieht,
so darf SIE sich wohl wünschen, dass ER täglich gut rasiert ist!

Die 555-Rasiermethode enttäuscht nie

und ermöglicht gutes und schnelles Rasieren, auch wenn ER etwas schwerfällig sein sollte.

555

CLERMONT ET FOUET



3 Minuten lang sich mit 555-Rasiercreme einseifen, Tube Fr. 1.75.
Mit der 555-Klinge sich rasieren, liegt jeder 555-Rasiercreme gratis bei.
Vor und nach dem Rasieren sich mit 555-Rasieröl leicht einreiben, Flasche Fr. 1.25.
Zur Erfrischung: 555-Eau de Cologne, ab Fr. 2.—.

Feldpost-Abonnements

auf den Nebelspalter machen Offizieren,
Unteroffizieren und Soldaten große Freude.

Die Feldpost-Abonnements zum reduzierten Preis von
Fr. 1.50 für einen Monat und Fr. 4.50 für drei Monate
können beim Nebelspalter-Verlag in Rorschach bestellt
werden. — Einzahlungen auf Postcheck-Konto IX 637

Veltliner
MISANI
Spezialhaus
CHUR
Tel. 5.45

Besonders **jetzt** ist ein

Steiner

Radio-Abonnement
vorteilhafter denn je!

Steiner AG Bern